

Karte

Stelenstandorte

- [1]

Vom Armenhaus zur selbstbewussten Wohngemeinde:
Feldbrunnen-St. Niklaus
- [2]

Der malende Globetrotter:
Frank Buchser
- [3]

Mittelalterliche Zustände:
Der Richtplatz «am Siechenbach»
- [4]

Märchenhafter Reichtum aus Übersee:
Die Villa Serdang
- [5]

Unser täglich Brot:
Die Bauernhöfe
- [6]

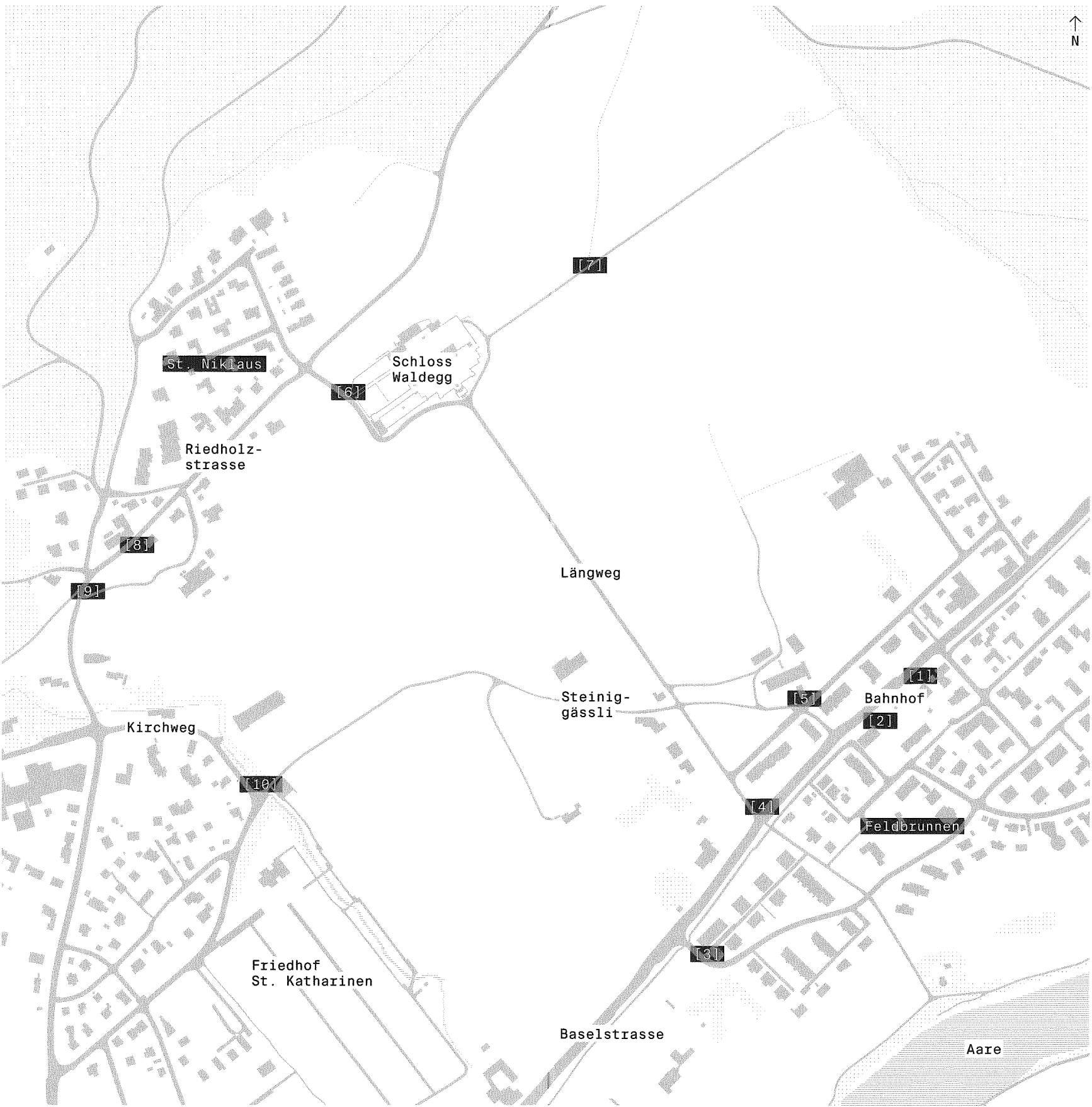
Adelsresidenz und Begegnungsort:
Das Schloss Waldegg
- [7]

«Solothurner Marmor» für die Ewigkeit:
Der Steinbruch Waldegg
- [8]

Ort des Beisammenseins:
Das Pintli
- [9]

Eine illustre Totengemeinschaft:
Der Friedhof St. Niklaus
- [10]

Ein Rad im Getriebe:
Industrie am Kirchweg

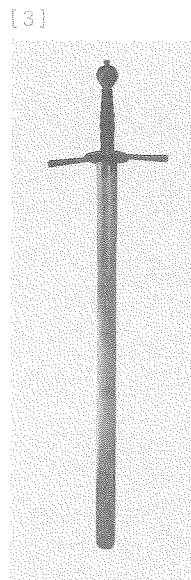


Weitere Informationen auf:
www.themenweg-feldbrunnen.ch



Das Projekt wird ermöglicht
durch die Stiftung Franz
Kaufmann und die Gemeinde
Feldbrunnen-St. Niklaus

Projektleitung: Anita Panzer,
Feldbrunnen-St. Niklaus
Text- und Bildredaktion:
Jonas Huggerberger, Zürich
Gestaltung: MultiSet,
Michael Müller, Dorian Delnon,
Zürich
Konzept: David Etter, Luzern
Stelen: sowas ag, Biberist

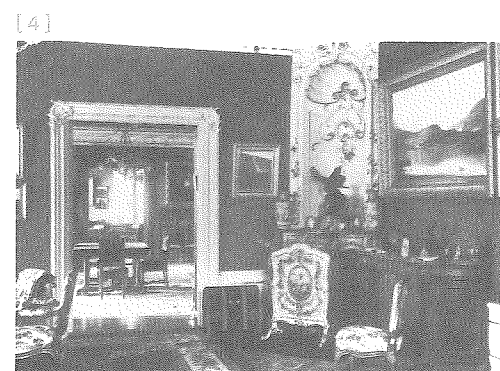
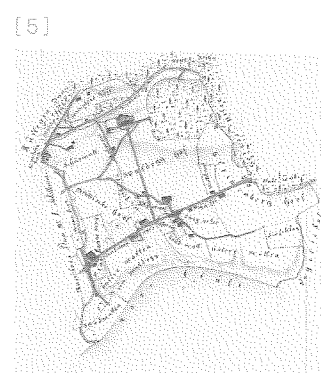
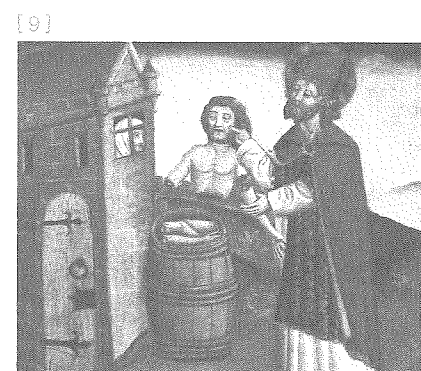
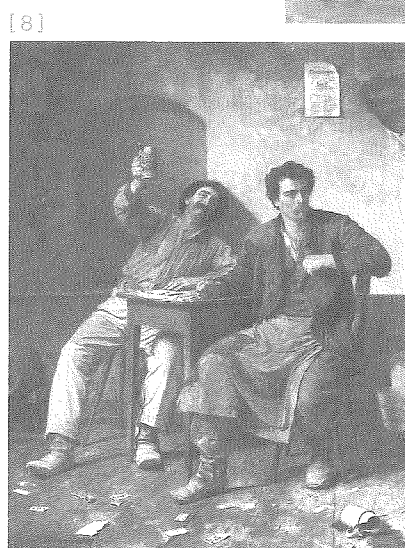
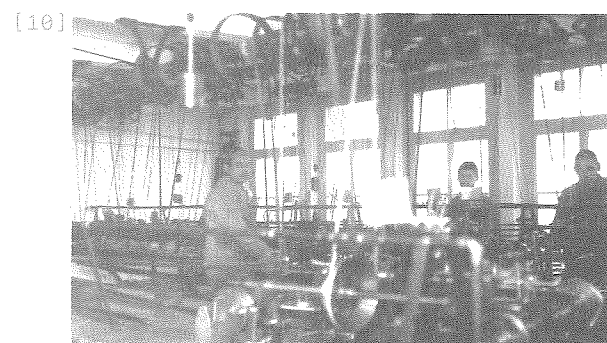


Auf dem kulturhistorischen Themenpfad entdecken Sie zu Fuss die reiche Geschichte des Dorfes und seiner Bewohnerinnen und Bewohner. Erfahren Sie, womit die Leute ihr Auskommen fanden, welchen Nöten sie zu trotzen hatten und wie sie mit der Welt in Verbindung traten. Die Geschichte des Dorfes ist dabei nicht zu trennen von der Geschichte Solothurns und spannt ihre Fäden gar bis an europäische Fürstenthöfe und um den halben Globus. Es ist eine Geschichte, die einmalig wie exemplarisch ist, in der Gemeinde verortet und dennoch weitherum vernetzt.

Dauer Themenweg:

Ca. 1.5 Stunden

Reihenfolge individuell



Themenweg Feldbrunnen- St. Niklaus



Spaziergang durch die Geschichte eines Dorfes